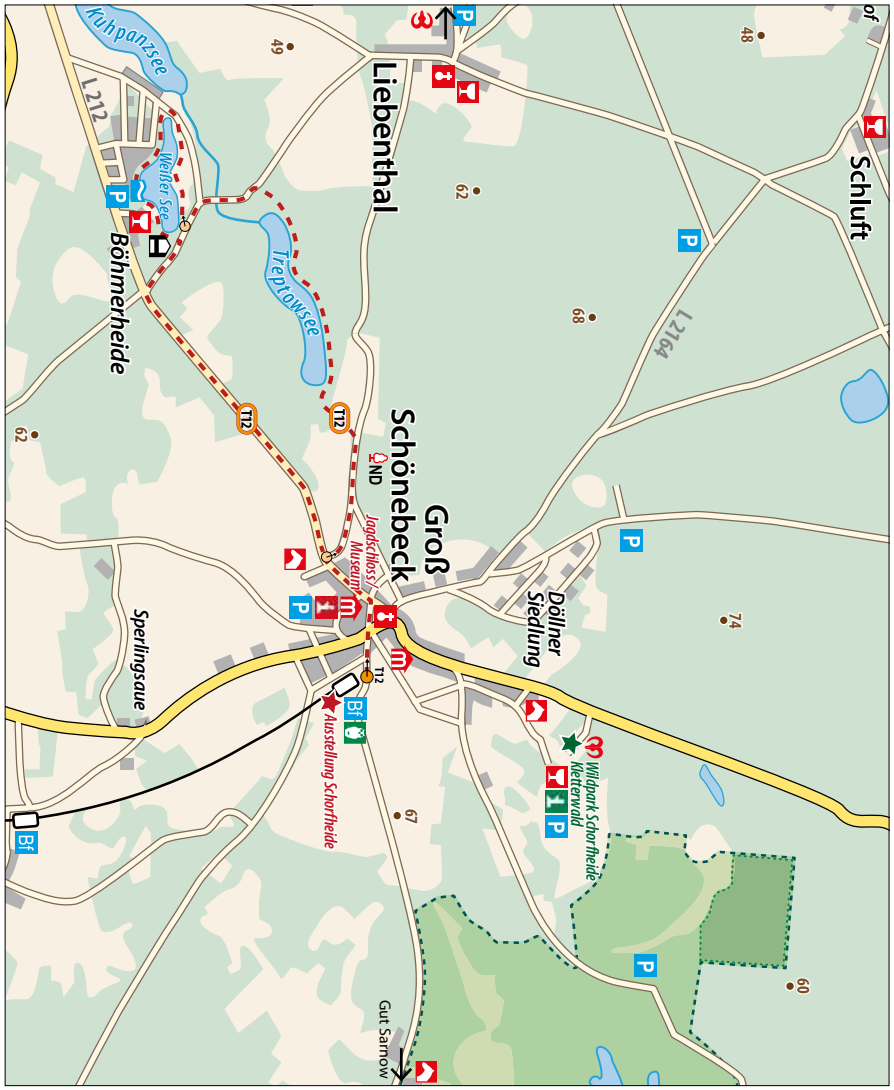
Maßstab 1:75 000

Tour 12 TREFF Bahnhof Groß Schönebeck **12 km**



Tourist-Information Jagdschloss Groß Schönebeck
Schorfheidemuseum und Standesamt
Tel. (03 33 93) 6 57 77

Bahnhof Groß Schönebeck Ausstellung zu den Naturräumen Schorfheide und Drawsko Pomorskie (Polen), Naturwacht, Führungen, Tel. (03 33 93) 6 38 19

Kutschenmuseum Tel. (01 71) 7 81 90 48, Groß Schöneb.

Dorfkirche Feldsteinkirche, nach dem 30jährigen Krieg erhielt der Turm einen Fachwerkaufsatz mit barocker Turmhaube, Tel. (03 33 93) 3 41, Groß Schönebeck

Kirche zu Liebenthal 1894 verwüsteten Sturm und Feuer den Fachwerkbau, die neue Kirche in märkischen Backsteinformen im Rundbogenstil erbaut, seitlicher Turm

Gut Sarnow Hotel-Restaurant, Reiten
Tel. (03 33 93) 6 58 25

Gasthaus Zum weißen Hirsch Tel. (03 33 93) 5 54

Gaststätte Zum Präsidenten Tel. (03 33 93) 6 62 22

Restaurant, Café, Pension Am Weißen See
Tel. (03 33 93) 3 72, Böhmerheide

Kräuterküche im Wildpark Schorfheide
Tel. (03 33 93) 6 60 66, Groß Schönebeck

Wildpark Schorfheide
Tel. (03 33 93) 6 58 55, Groß Schönebeck

Wildpferdgehege Liebenthal Europäisches Erhaltungsprojekt für bedrohte Tierarten, seit 1992 werden auf einer Fläche von 25 ha Przewalski-Urwildpferde, Dam- und Muffelwild gehalten, Tel. (03 30 54) 6 24 11

Kletterwald Schorfheide Tel. (03 33 93) 33 08 41

Reit- und Fahrtouristik Sander
Tel. (03 33 93) 6 57 01, (01 62) 1 00 86 43

Rundweg Treptowsee – Weißer See

Badestelle am Weißen See, Böhmerheide

■ Groß Schönebeck – Treptowsee – Waldweg – Weißer See – Schorfheide-Keramik – Rundweg ■

Groß Schönebeck, das Tor zur Schorfheide, ist ein großes Angerdorf an der Zufahrtsstraße, der B 109, zur „großen werbellinischen Heide", wie man die Schorfheide einst auch nannte. Hier ist Endstation der aus Berlin kommenden Heidekrautbahn. In der sagenumwobenen Böhmerheide findet der Wanderer idyllische Seen und Spuren ersten menschlichen Lebens. Der Weg führt vom westlichen Ortsausgangsschild von Groß Schönebeck Richtung Liebenwalde. Rechts geht ein Sand- und Waldweg zum Treptowsee. Nach 1 km beginnt eine Birkenallee, die am Ende links in einen Trampelpfad übergeht, ca. 500 m lang. Er geht am Treptowsee entlang. An idyllischen Plätzen, wie übrigens auch beim Spaziergang rund um den Weißen See, kann man Haubentaucher, Bleßhühner, Fischreiher und mit etwas Glück sogar Seeadler, Fisch- oder Schreiadler beobachten. Der Wanderweg endet an einer Kreuzung. Wir gehen links weiter und erreichen die kleine Brücke über das Aalkastenfließ, das den Treptowsee mit dem Kuhpanzsee verbindet. 900 m entfernt ist eine umzäunte Bungalowanlage, der Weiße See ist rechts zu sehen. Es locken Badewiese, ein Besuch der Keramik-werkstatt Wessel und ein einstündiger Spaziergang entlang am Ufer des Weißen Sees. Empfehlenswert ist ein Ausflug zum Wildpferdgehege Liebenthal.

Besuch bei der Keramikerin

Przewalski-Urwildpferd, Wildpferdgehege Liebenthal